

ten und sich lieber von den Balanzen zurückziehen ließen, als daß sie sich ergaben. Es fehlten in Ostafrika meist Gonja-Goldminen zum ausschließlichen Vertriebsort, deren Exportier und Inverläßigkeit schon Wismann rühmend hervorhob.

Der Anbruch in Hollandisch Indien japanische Maske!
Der Anbruch in Hollandisch Indien japanische Maske! Der Anbruch in Hollandisch Indien japanische Maske! Der Anbruch in Hollandisch Indien japanische Maske!

Die Polarisrevolution in Nord-Asien.
Die Polarisrevolution in Nord-Asien. Die Polarisrevolution in Nord-Asien. Die Polarisrevolution in Nord-Asien.

Die Neutralen
Keine Bergeltung Americas für den englischen Vorkauf!

Ein aufsehenerregendes Antwort Wilsens.
Ein aufsehenerregendes Antwort Wilsens. Ein aufsehenerregendes Antwort Wilsens. Ein aufsehenerregendes Antwort Wilsens.

Aus Stadt und Umgebung
30 Stück Einzimmerliche Tisch

Aus der Reichs-Gemischtsammung.
Aus der Reichs-Gemischtsammung. Aus der Reichs-Gemischtsammung. Aus der Reichs-Gemischtsammung.

Mitteilungsblätter
Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter.

Die Zentralstellen für den Kreis
Die Zentralstellen für den Kreis. Die Zentralstellen für den Kreis. Die Zentralstellen für den Kreis.

Mitteilungsblätter
Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter.

Die Zentralstellen für den Kreis
Die Zentralstellen für den Kreis. Die Zentralstellen für den Kreis. Die Zentralstellen für den Kreis.

Mitteilungsblätter
Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter. Mitteilungsblätter.

Die Zentralstellen für den Kreis
Die Zentralstellen für den Kreis. Die Zentralstellen für den Kreis. Die Zentralstellen für den Kreis.

ternacht einen verantwortlichen Gehalt haben. Der Angeklagte behauptet, daß die Zeugen einen andern Vorfall fälschlich auf den 4. Dezember verlegten.

Gandel - Verkehr - Volkswirtschaft
Auslösung der Preisbildung 4proz. Schatzanweisungen.
Auslösung der Preisbildung 4proz. Schatzanweisungen. Auslösung der Preisbildung 4proz. Schatzanweisungen.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Der Kampf des Kriegswunders.
Der Kampf des Kriegswunders. Der Kampf des Kriegswunders. Der Kampf des Kriegswunders.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Das Eiserne Kreuz
Grüßlich, 2. Okt. Dem Gefr. S. Peter, 1. Komp., 15. R.-Reg. Art. in Ober-Ost. Es wurde dem Eiserne Kreuz verliehen.

Wettervorausage
Mittwoch, den 4. Oktober: Vorwiegend heiter, tagsüber mild, nachts kühl.

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Rekte Depeschen
Berlin, 3. Okt. Aus Anlaß des Geburtstages des Generalfeldmarschalls verließ der Kaiser eine Reihe von Erlässen...

Ämtliche Anzeigen.

Bekanntmachung, betreffend Ansetzung und Aushebung von Landsturm- und Wehrpflichtigen.

Die Ansetzung und Aushebung der Landsturm- und Wehrpflichtigen des Kreisjahres 1908 findet in der Zeit vom 9. bis einschließlich 28. Oktober d. Js. in folgender Anordnung statt:

- Im Gashof „Thüringer Hof“ in Merseburg**
Am Montag, den 9. Oktober, vorm. 8 Uhr, für die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 aus den Städten Naumburg und Schafstädt sowie aus den Ortsteilen und den Gutsbezirken der Amtsbezirke Pirrenberg, Niederelbican und Meishau sowie aus der Gemeinde und Gutsbezirk Jützen.
Am Dienstag, den 10. Oktober, vorm. 8 Uhr, für die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 aus der Stadt Merseburg sowie aus den Ortsteilen und den Gutsbezirken der Amtsbezirke Wassenborn, Döbitz a. N., Greharsdorf, Döbitz, Schönan und Zrenn.
Am Mittwoch, den 11. Oktober, vorm. 8 Uhr, für die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 aus der Stadt Merseburg.
Am Donnerstag, den 12. Oktober, vorm. 8 Uhr, für die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 aus der Stadt Merseburg.
- In Leuna - Ammonienwerk -**
Am Sonntag, den 14. Oktober, vorm. 8 Uhr, für die Landsturmpflichtigen pp., welche besondere Wehrungsbeschele erhalten.
- Im Gashof zum Roten Löwen in Lützen**
Am Montag, den 16. Oktober, vorm. 9 Uhr, für die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 aus den Ortsteilen und den Gutsbezirken der Amtsbezirke Ritzsch und Zandt.
Am Dienstag, den 17. Oktober, vorm. 9 Uhr, für die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 aus den Ortsteilen und den Gutsbezirken der Amtsbezirke Ritzsch und Zandt.
Am Mittwoch, den 18. Oktober, vorm. 7 1/2 Uhr, für die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 aus der Stadt Schöndorf sowie aus den Ortsteilen und Gutsbezirken der Amtsbezirke Weitz und Döbitz mit Ausnahme der Gemeinde und des Gutsbezirks Jützen.
Am Donnerstag, den 19. Oktober, vorm. 7 1/2 Uhr, für die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 aus den Ortsteilen und Gutsbezirken der Amtsbezirke Gumbert, Mühlberg und Wapitz.
Am Freitag, den 20. Oktober, vorm. 7 1/2 Uhr, für die Landsturmpflichtigen (früher d. n.) des Geburtsjahres 1870 bis 1875 und wegen fürweiliger Bekehr zurückgekehrter Landsturmpflichtiger des Geburtsjahres 1867 und älterer Jahrgänge, der oben unter Scheuditz aufgeführten Ortsteile.
- Im Gashof zum Roten Löwen in Lützen**
Am Montag, den 23. und Dienstag, den 24. Oktober, vorm. 9 Uhr, für diejenigen Landsturm- und Wehrpflichtigen, welche besonderen Wehrungsbeschele erhalten.
- Im Gashof „Thüringer Hof“ in Merseburg**
Am 25., 26., 27. und 28. Oktober, für diejenigen Landsturm- oder Wehrpflichtigen, welche einen besonderen Wehrungsbeschele erhalten.
Die Magistrate, die Herren Gemeinde- und Gutsbesitzer sowie ich hiermit an, die Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908, ersuchen hiermit in Kenntnis zu setzen und sich mit den Pflichten an dem obigen Termin pünktlich zu stellen.
Die Verordnung der Landsturmpflichtigen des Geburtsjahres 1908 hat die Entscheidung nach dem Endergebnis, welches den Wehrbaren in den nächsten Tagen überhandt wird, zu erfolgen, alle übrigen Pflichten erhalten von hier oder dem Kgl. Bezirkskommando Weiskensfeld einen Wehrungsbeschele.
Die Wehrverzeichnisse dienen als Verteilungstafeln und sind daher am Mitternachtszeitpunkt durch die Ortsbehörden in den Mitternachtsstafeln abzugeben. Einmalige Änderungen wegen Ausfälle und gewöhnlicher Verhältnisse sind unannehmlich, spätere in Mitternachtsstafeln unvorhergesehenem Formular nach gebräuchlicher Bezeichnung durch die Ortsbehörde einzureichen. Ich weise jedoch darauf hin, daß Reklamationen nur im äussersten Notfalle berücksichtigt werden können.
Die eingereichten Wehrungen sind in Verbindung mit der Einberufung zusammen an den einzelnen Mitternachtsstafeln am Schlusse des Geschäftes zur Verhandlung.
Vom Beginn der Landsturmmusterung ab sind Reklamationen unzulässig.
Landsturmpflichtige, welche in den Terminen vor den Ortsbehörden nicht pünktlich erschienen, haben, sofern sie nicht dadurch ausserlich eine härtere Strafe verurteilt haben, Geldstrafe bis zu 30 M. oder Haft bis zu 3 Tagen zu erwarten. Diejenigen, welche in Mitternachtsstafeln überhaupt nicht erschienen sind, werden ermittelt und nötigenfalls unter Anwendung von Zwangsmassregeln nachträglich gemustert, außerdem tritt eine Verurteilung ein. Wegen Strafen sind am Erscheinung in Mitternachtsstafeln verbietet ist, hat rechtlich ein äussertliches Mittel, auf welchem die Unterschrift des Arztes polizeilich beglaubigt sein muss, an das Landratsamt (Militärbüro) einzureichen.
Merseburg, den 2. Oktober 1910.
Der Zivil-Vorsitzende der Ersatz-Kommission.
H. v. Blinnowski.

Städtische Sparkasse Merseburg.
Zeichnungen auf
5 % Reichsanleihe und
4 1/2 % Reichsschankanweisungen (5. Kriegsanleihe)
werden in unserm Kassenlokal Burgstrasse Nr. 1 bis
Donnerstag, den 5. Oktober cr., mittags 1 Uhr
entgegen genommen.
Merseburg, den 2. September 1910.
Der Vorstand der städtischen Sparkasse.
Ziele, Stadtrat.

Verkauf von Höhenvieh.
Seltene der Landwirtschafskammer für die Provinz Sachsen am
Freitag, den 6. Oktober d. Js.,
vormittags 11 Uhr, auf dem städtischen Viehhofe in Halle a. S.
ein Verkauf von
ca. 30 Stück
Simmentaler Vieh
(tragende Kühe und Färsen)
statt. Der Verkauf erfolgt gegen Vorzahlung.



Verantwortliche Redaktion Politisch: L. B. a. l. s., Lokales und Vermischtes: M. B. u. t., Sport und Anzeigen: M. D. o. b. e. i. m. e. r.
Verlag und Druck: Merseburger Druck- und Verlagsanstalt L. B. a. l. s. sämtlich in Merseburg.

Statt besonderer Anzeige.
Nach langem, schweren Leiden entschlief heute sanft meine innigst geliebte Frau, meine gute, treusorgende Mutter
Laurentine Jarling
geb. Schulken
im 60. Lebensjahre.
In tiefem Schmerz:
Landesrentmeister Albert Jarling.
Magdalena Jarling.
Merseburg, den 2. Oktober 1916.
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Altenburger Friedhofs aus statt.

Städtische Sparkasse Merseburg.
Wir machen darauf aufmerksam, daß die am 1. d. Mts. fälligen **Hypothekenzinsen** bis zum 7. Oktober d. Js. zu zahlen sind.
Zur Vermeidung des beim Quartalswechsel in den Vormittagsstunden entstehenden Andrangs bitten wir, die Zahlung möglichst **nachmittags von 3 bis 5 Uhr** bewirken zu wollen. Diefelbe kann auch bei der Post auf unser **Postcheckkonto Leipzig Nr. 10323** erfolgen.
Merseburg, den 1. Oktober 1916.
Der Vorstand der städtischen Sparkasse.
Ziele, Stadtrat.

Karl Tänzer
Merseburg Adolf Schäfers Nachf. Entenplan 7
Spezialgeschäft
für
Leinen- und Baumwollwaren,
Tischzeuge, Handtücher, Hauswäsche
Bettfedern und Betten.
Fernspr. 259.
Solide Qualitäten. Mäßigste Preise. Große Auswahl.

Tüchtige Bauarbeiter
am Schornsteinbau Wasserwerk Daspig sofort gesucht.
Hermann Mäcke, Halle.
Zu meiden beim Polier auf der Baustelle.

Wesentliches
Gummistempel
liefert schnellstens
Gummihaus Konetzny,
Weissenfels a. S. Tel. 434.

Große Muschler
sowie
Sinkochgläser
wieder eingetroffen bei
Otto Renner, Markt 18.

Gut möbl. Zimmer
mit Kasse, wenn möglich elektr. Licht, von Döbitz sofort gesucht. Dierlein mit Preisangebot unter A. G. an die Exped. dieses Blattes.

Gut
im Kreise Merseburg od. Querfurt zu kaufen gesucht. Fr. m. C. 223 an die Exped. dieses Blattes.

20-30 Ztr. Pflanzen
auch in kleinen Posten zu kaufen gesucht. Dierlein unter W. K. an die Exped. dieses Blattes.
Wer verk. Grundstück, Gehäuft, oder Landwirtschaf? Deneck, Beel. Wilmersd. Siegmaringenstr. 25.

Die Brockensammlung
sittet herzhaltig
getragene Kleidungsstücke, Wäsche und Stiesel.
Annahme jeden Montag und Freitag Vormittag, Marktstr. 4.
Auf Wunsch werden die Sachen gern durch die Vereinsfrau abgeholt.
Stellenmarkt.

Erfahrener
Löffelührer u. Seizer
für 2 ehm Löffelbagger M. und H. zum sofortigen Eintritt bei hohem Lohn für dauernde Beschäftigung gesucht. Schriftliche Angebote mit Zeugnisprüchen an **Dücker & Cie., Eis-Isoblen, Arnsgrütze, Banführer Oberländer.**

Ämtliche Anzeigen.
Bekanntmachung.
Abolf Blume ist zum 3. Erbkönig für die Gemeinde Rößhau auf die Dauer von 6 Jahren gewählt und von mir bekräftigt worden.
Merseburg, den 27. Septbr. 1916.
Der Ämtliche Vorstand.
F. B. J. Künze, Kreissekretär.
J. Nr. 6166 K. A.

Bekanntmachung.
Auf Grund der §§ 1, 2 und 10 der Bekanntmachung über die Regelung der Höchstpreise vom 28. Oktober 1916 (M. S. 711) in Verbindung mit § 1 der Bekanntmachung über die Erhebung eines Kriegszuschusses vom 22. Mai 1916 (M. S. 402) wird nach Änderung der Preisprüfungsstelle für den Bezirk der Stadt Merseburg folgendes angeordnet:
Der Durchschnitt für Speisekartoffeln im Kleinhandel wird für die Zeit vom 1. Oktober 1916 ab
a) beim Zentnerpreis Bezugs durch den Handel auf 4,75 M. für den Zentner frei Haus,
b) bei Abgabe im Kleinhandel auf 5 M. für das Pfund festgesetzt.

Wer die vorstehend festgesetzten Höchstpreise überschreitet, begeht sowohl im Verkauf als auch im Einkauf bis zu einem Jahre oder mit Geldstrafe bis zu 10000 M. befristet. Außerdem kann die Berechtigung auf Stellen des Schlichters öffentlich bekannt gemacht und neben der Gefängnisstrafe auf Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte erkannt werden.
Diese Verordnung tritt mit dem 1. Oktober 1916 in Kraft.
Merseburg, den 30. September 1916.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.
Die Ausgabe der Lebensmittelmarken findet am **Donnerstag, den 5. ds. Mts., vormittags von 8 Uhr ab** im Polizeischulzimmer statt. Diejenigen Namen und Berufe, welche bisher bei der Ausarbeitung der Lebensmittelmarken mitgewirkt haben, werden gebeten, sich am vorgenannten Tage rechtzeitig einzufinden zu wollen.
Schriftliche Einladung erfolgt nicht.
Merseburg, den 3. Oktober 1916.
Der Magistrat.

Verpachtung.
Die städtischen Grundstücke
1. die am Polzangerplatz längs d. Saale belegenen Holzparzellen (Anger) in Größe von 2 ha 62 a 86 qm,
2. die am Herrande des Gohlhardtweides bei dem Gohlhardtweiden belegenen Holzparzellen,
3. die Holzparzellen jenseits des urbar gemachten Landes, sowie die zwischen dem städtischen und dem früheren fiskalischen Teile des Gohlhardtweides hinlaufende Grenzparzelle
werden und zwar zu 1 zum 1. Oktober ds. Js. und zu 2 und 3 zum 1. Januar 1917 pachtfrei und sollen von diesem Zeitpunkt ab auf 6 Jahre öffentlich an den Meistbietenden verpachtet werden.
Hierzu haben wir Termin auf **Mittwoch, den 4. Oktober vormittags 10 Uhr** Rathaus, Zimmer Nr. 17, Scherzschloß, anberufen.
Die Verhandlungen werden im Termin bekannt gegeben, können auch vorher im Magistratsbüro, Rathaus Zimmer Nr. 18 eingesehen werden.
Merseburg, den 28. Septbr. 1916.
Der Magistrat.

Butterverteilung.
Am **Sonntag, den 7. Oktober 1916** soll gegen Abgabe der für die laufende Woche gültigen grünen Kreisfettmarken in den bekannten Verkaufsstellen **Wolfschütter** ausgegeben werden.
Auf jede Kreisfettmarke werden 45 gr **Wolfschütter** zum Preise von 23 Pf. zugeweiht.
Die Inhaber von Kreisfettmarken haben die Berechtigung, diese in der für ihre Größe zuständigen Verkaufsstelle schon am **Donnerstag** der laufenden Woche abzugeben und den Kaufpreis für die ihnen zufällige Menge Butter zu bezahlen.
Die Ausgabe der neuen Kreisfettmarken erfolgt zusammen mit den übrigen Lebensmittelmarken am **Donnerstag, den 5. Oktober 1916, früh.**
Merseburg, den 2. Oktober 1916.
Der Magistrat.

N ä h t u b e
für Heimarbeiterrinnen.
Zwischen zum Nähen der ausgearbeiteten Bandstücke kann noch täglich von 8-6 Uhr in der Nähstube, Unteraltendamm Nr. 12, abgeholt werden.

